

Die Frage nach Gruppenzugehörigkeit und Identitäten scheint in unserer gegenwärtigen Zeit zunehmend wichtig geworden zu sein. Wem ordnet man sich zu, mit wem ist man solidarisch? Dabei zeigt die Definition der eigenen »Community« die Grenzen zu den »Anderen« auf. Abgrenzung und Ausgliederung sind die Folgen dieser Denkungsart, die sich in der »Spaltung der Gesellschaft« manifestiert. Häufig genug wird dabei vergessen, dass das Spektrum unserer individuellen Identität vielfältig und weit gefächert ist.

Menschen, die sich außerhalb der Norm bewegen, sind bis heute ein Ärgernis für Mehrheitsgesellschaften und deren Identitäten. Wieviel mehr stießen jene in den alten, hierarchisch organisierten Gesellschaften Europas auf Widerstand und Ausgrenzung. Dabei setzte die Deutungshoheit der feudalen Ständegemeinschaft vielen Gruppen enge soziale, kulturelle und religiöse Grenzen. Andersglaubende, Juden, Fahrende, Kranke und aus der Rechtsgemeinschaft Ausgestoßene wurden verfolgt und als »vogelfrei« erklärt.

Wie die mittelalterliche und vorindustrielle europäische Gesellschaft diesen Personengruppen begegnete, soll in der Tagung exemplarisch thematisiert werden.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt *Dr. Markus Leniger*
Akademiedirektor Studienleiter

Referentin:

Dr. Hildegard Erlemann, Kultur- und Kunsthistorikerin,
Recklinghausen
www.fremdes-entdecken-bekanntes-neu-sehen.de

Tagungsverlauf

Freitag, 9. Mai 2025

- | | |
|-----------------|---|
| 14:30 Uhr | Anreise/Stehkaffee |
| 15:00–16:30 Uhr | »Vogelfrei« oder »aus dem Recht gefallen«:
Göttliche Ordnung, Recht und Gesetz –
Rechtsgültigkeit und Rechtssicherheit in der
mittelalterlichen Gesellschaft |
| 17:00–18:30 Uhr | »Des Kaisers Kammerknechte« (servitus
camere imperialis): Jüdische Gemeinden
zwischen Duldung und Verfolgung |
| 18:30 Uhr | Abendessen |
| 19:30–21:00 Uhr | Film zum Thema der Tagung |

Samstag, 10. Mai 2025

- | | |
|-----------------|---|
| ab 07:30 Uhr | Frühstück |
| 09:00–10:30 Uhr | Kranke und Versehrte, »Hexen« und
Zauberer: verfeimte Randgruppen in der
mittelalterlichen Gesellschaft |
| 11:00–12:30 Uhr | Suspekt!: Bettler, Hausierer und
fahrendes Volk – Mobilität und Status
in der mittelalterlichen Stadtgesell-
schaft |
| 12:30 Uhr | Mittagessen |
| 14:00–15:30 Uhr | Unter Verdacht: flüchtige Mönche,
Wanderprediger und häretische
Gruppen – Versuche zur religiösen
Selbstermächtigung |
| 15:30 Uhr | Ende der Tagung/Nachmittagskaffee |

Tagungsleitung:

Dr. Markus Leniger, Studienleiter

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Petra Scheffler, Telefon: 02304 477-154,
scheffler@akademie-schwerte.de
Dienstag und Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr

TG.-NR.: Q05SCCK006

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmbaustein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 29. April 2025

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person

– inkl. Verpflegung und Unterkunft:

EZ 150 / DZ 136,50 (126 / 118,50) €

– inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 101 €

Teilnahmebeiträge mit Ermäßigung stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende (bis zum 30. Lebensjahr), Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitssuchende und Sozialhilfeempfangende auf Nachweis.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %

– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Datenschutzinformationen:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/datenschutz/informationspflicht-datenschutz>

Auf Anfrage senden wir Ihnen die Datenschutzinformationen gern auch postalisch oder per Mail zu.

Vorankündigung

ABSEITS DES WEGES

Die westfälische Hanse

Kulturhistorisches Seminar mit Tagesexkursion nach Soest

Referentin:

Dr. Hildegard Erlemann, Kultur- und Kunsthistorikerin

Termin:

Fr, 05.09.2025 – Sa, 06.09.2025

»Vogelfrei« – Ketzer, Outlaws und Rebellen

Kulturhistorisches Seminar

9.–10. Mai 2025

Katholische Akademie Schwerte

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte

Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599

info@akademie-schwerte.de

www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:



ERZBISTUM
PADERBORN



Katholische Akademie
Schwerte